



Stadtvertretung am 21.10.2010 - leider nur nichtöffentlich

2010-10-14 17:30:44

Am Donnerstag, den 21.10.2010 findet um 19.30 Uhr im Rathaus (großer Sitzungssaal) die 10. nichtöffentliche Stadtvertreterversammlung der Stadt Kröpelin statt. Im Anschluss an die [Einwohnerfragestunde](#) Es beraten die Stadtvertreter über nachfolgende (vorläufige) Tagesordnung:

Ausführliche Information [ganz lesen](#)

Vorläufige Tagesordnung der Sitzung der [Stadtvertretung](#) Kröpelin am 21.10.2010

1. Eröffnung der nichtöffentlichen Stadtvertreterversammlung
2. Feststellung der Tagesordnung und der dazu vorliegenden Änderungsanträge
3. Genehmigung der Sitzungsniederschrift über den nichtöffentlichen Teil der Stadtvertretung vom 16.09.2010
4. Auswertung [Erntedankfest](#), 20 Jahre Deutsche Einheit
5. **Beschlussvorlage-Nr.: STV 92-10/2010, STV 93-10/2010**
Aufhebung der Beschlüsse 63-6/2010 und 64-6/2010
6. Grundstücksangelegenheiten
7. **Beschlussvorlage-Nr.: STV 91-10/2010**
Überprüfung auf eine Tätigkeit für den Staatssicherheitsdienst der ehemaligen DDR
8. Beantwortung von Anfragen und Entgegennahme von Anfragen und Anregungen im nichtöffentlichen Teil der Sitzung
9. Schließung der nichtöffentlichen Sitzung

Das wird einmal mehr eine ganz besondere Sitzung. Dadurch, dass es keinen öffentlichen Teil gibt, fällt leider die übliche Einwohnerfragestunde ersatzlos weg. Die nächste Einwohnerfragestunde wird wohl erst am 9. Dezember sein. Wer bis dahin nicht warten möchte, kann allerdings jederzeit seine Fragen auch hier, über einen Kommentar oder über das [Kontaktformular](#) los werden.

Die Tagesordnung ist extrem spannend vor dem Hintergrund, daß in nichtöffentlicher Sitzung nur Sachverhalte beraten werden dürfen, die zwingend nichtöffentlich zu behandeln sind. Wer sich daran erinnert, daß die [Kommunalaufsicht](#) erst kürzlich beim Thema Privatschule die Stadtvertretung zu mehr Öffentlichkeit ermahnte, der kann ahnen, daß sich hinter dem Tagesordnungspunkt 4 "Auswertung Erntedankfest, 20 Jahre Deutsche Einheit" deutlich mehr, als eine Auswertung aus kulturellen Aspekten verbergen muß.

Im übrigen glaube ich, daß sich inzwischen in der Stadt einiges an Frust angesammelt hat. [Man kann](#)



[zwar einen Hauptausschuß ausfallen lassen](#), vielleicht auch in der Hoffnung, daß sich etwas von diesem Frust in Luft auflöst. Man kann auch Beschlüsse vorangegangener Hauptausschüsse und Stadtvertretersitzungen ignorieren (darüber wird bei Gelegenheit berichtet), aber man kann doch nicht annehmen, daß sich das 17 erwachsene Stadtvertreter dauerhaft gefallen lassen? Darum gehe ich auch fest davon aus, daß es mindestens noch einen zusätzlichen Tagesordnungspunkt geben wird.

Die SPD-Fraktion wird sich am Dienstag, 19.10. auf diese Sitzung gewissenhaft vorbereiten und als Fraktionsvorsitzender werde ich im Vorfeld mit den anderen Fraktionsvorsitzenden mit Sicherheit noch einiges zu telefonieren haben.